

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 42 (1916)  
**Heft:** 4

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Theater, Variétés, Konzerte, Cafés

## Passage-Café (Zürich)

Wer es liebt, in einem Raum zu sitzen,  
wo Geschmack verstand, sich anzupassen,  
wird allhier vergnügt die Lippen spüren,  
schlürpfend aus den braungefüllten Tassen.

Sitzt sich's nicht beim trauten Lampenscheine  
besser noch beinahe, als wie zu Hause?  
Auserdem: Man ist hier nicht alleine,  
wie ein Junggefelle in der Klause.

Jeder findet's hier durchaus gemächlich.  
Etwas besseres lässt sich nicht erhoffen.  
Selbst wer sich in Tortenstücken gütlich  
tun will, sieht, er hat es gut getroffen.

## Hotel-Restaurant **HENNE**

### Rüdenplatz

beim Rathaus 1451

Bürgerl. Familien-Restaurant.  
Prima offene u. Flaschenweine.  
Hürlimann-Bier.

Zimmer mit elektr. Licht und  
Zentralheizung von Fr. 2.— an.  
Grosser Gesellschaftssaal.  
Es empfiehlt sich höflich.

**E. Soland-Senn.**

## Restaurant zum „Sternen“

### Albisrieden.

Angenehmer Spaziergang aus  
der Stadt.

Prima Rauchfleisch. Bauern-  
schublinge. Selbstgebräuten  
Speck. Gute Landweine, Most  
und Löwenbräubier.

Höflich empfohlen  
**Aug. Frey.**

## Pianos



am vorteilhaftesten im

Pianohaus  
**P. Jecklin Söhne**  
Ob. Hirschengr. 10  
Zürich 1.

## Zufall!

Ich habe per Zufall einen grossen  
Posten Cigaretten sehr billig er-  
worben und offeriere solche, solange  
Vorrat, zu nur 90 Rappen pro 100  
Stück, assortiert.

Es befinden sich darunter nur be-  
kannte und auch feine, garantiert  
echte türkische, griechische und  
russische (Bogdanoff-) Cigaretten.  
**J. Goldschmidt, Zürich 1**  
Schweizergasse 21. 1440

## Birnenweggen

Feinste Zürcher Spezialität.  
Conditorei 1428  
**Heinrich Metzger**  
Badenerstrasse 46, z. St. Jakob.

## Passage-Café St. ANNAHOF Zürich

Bahnhofstrasse 57

Eigene Wiener-Conditorei

Speziell Wiener Frühstück von 7—10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr vormittags 80 Cts.

Münchener Kindl-Bräu.

Vornehmstes Etablissement - Keine Musik

Direktion: Hans Thalhauser jun., früherer Besitzer des Café  
Odeon Zürich. 1468

## Vergnügungs- Etablissement **Wintergarten** Stampfenbachstr. 8

Das Elite-Programm vom 16.—31. Januar 1916:  
Lydie Delsonn, excentrique  
Berta Berté, Operettensängerin.

**Gaston d'Harville**, der zweite Max Linder.

Mlle. Luizzet, Spitzentänzerin.

Fränzi Dammhofer, Schuhplattlerin.

**Seppi Dammhofer** mit neuem Repertoire - prolongiert.

Künstlerorchester: Aless. Agosti.

Am Flügel: Osw. Gagliardi.

Eintritt 50 Cts. und 1 Fr. — Anfang 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Neu eröffnet — Eigenes Hausorchester

## Eden-Lichtspiele

Rennweg 13 Zürich 1 Telefon 5767

Vom 19. bis inklusive 25. Januar 1916:

**Die Liebe des Landstreichers!!**  
Drama in 4 Akten. Ein Meisterwerk der Farben-Kinematographie.

**Wie die Frau sich hilt!**

Pikantes Lustspiel in 2 Akten, gespielt von den Künstlern des  
**Moulin Rouge.**

Aus der Fülle der weiteren Darbietungen sind noch hervorzuheben:  
**Die Rache des Meistens**

Amerikanisches Drama

**Darius, der starke Bergegeist**

Deutsche und französische Kriegsbilder.

Messter-Woche! Pathé-Journal!

## Grand Café **Eldorado** und Restaurant Espagnola, Talacker 50, Zürich 1

Neu renoviert! Täglich von 4—6 Uhr u. 8—11 Uhr: Erstklas-  
sige Künstler-Konzerte des berühmten Prof. Giuseppe Celesti.  
Von abends 6 Uhr an vorzügl. Spezialplatte zu Fr. 1.50

Eigene Konditorei.

Frau L. Köb & Sohn.

**Vegetarische Speisen** täglich reiche Auswahl und  
schmackhaft zubereitet, leicht  
verdaulich, finden Sie in dem bekannten Restaurant

Holbeinstr.-Seefeldstr. 19

## „Thalysia“ (3 Min. v. Bellevue)

Grosses Lokal im Parterre, Separatzimmer im I. Stock.

## Variété **Hirschen**

Täglich: Das beliebte MARCELLI'S Damen-Ensemble  
Harte Herzen, Orig.-Kriegskomödie von Dir. MARCELLI  
Jeden Tag ein neues Programm

Höfl. laden ein

E. Nagler-Kaegi und Marcelli.

## Vegetarierheim Zürich

Sihlstrasse 26/28, vis-a-vis St. Annahof

Vegetarisches Restaurant

Täglich reiche Auswahl in vorzüglich zubereiteten  
Mehlspesen und frischen Gemüsen. Menu à 1.—, 1.20,  
1.50 und à la Carte. Kaffee, Tee, Chocolate zu jeder  
Tageszeit. 1419 Inh. A. Hiltl

## Speck's Orient

Grösstes und elegantestes Lichtspiel-Theater.

Erstvorstellung

## „Die Wellen schweigen“

Mimisches Schauspiel in 3 Akten, mit  
**Henny Porten als Admiralstochter.**

Daneben das übrige gute Programm.

## Olympia-Kino MERCATORIUM

Bahnhofstrasse 51, Eingang Pellikanstrasse

PROGRAMM vom 20. bis inkl. 26. Januar 1916.

5 Akte Erstaufführung NEU für die Schweiz 5 Akte

## Das grosse GIFT?

Tragödie in 5 Akten.

Ein plastisches Kolossal-Gemälde in den beredensten Farben  
und durchdringend überzeugender Sprache. An der Schwelle  
des Unbewussten mit dem schärfsten Blick und feinstem  
Gehör abgelautet. Keine Nuance der wahren Wirklichkeit  
entging dem feinsinnigen und ehrlichen Verfasser. Man  
muss diese neueste Schöpfung sehen. Sie vergessen den  
nachhaltigen Eindruck nie. Sie werden lange über dieses  
Werk nachsinnen und zur Überzeugung gelangen müssen,  
dass das Gesehene von bleibendem Wert ist, wert, überall  
empfohlen zu werden.

## Grand Café Splendid

Beatengasse 11. Inhaber: Häusser.

Ital. Künstler-Orchester Beltramo  
unter Mitwirkung des Violinvirtuosen Prof. E. Tromler vom Con-  
servatorium Bologna 4—6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> und 8—11 Uhr.

7 Billards, Kegelbahnen, vorzügliche Ventilation

Tägliche Spezialplatte

## Conditorei-Café

F. Honold-Herzog, Rennweg 53, Zürich

nächst Bahnhofstrasse.

Angenehmer Erfrischungsraum :: Spezialitäten in:

Feiner Patisserie, Pralinés, Eiscafé

## Helvetia Kasernenstr. 15 Sihlbrücke

Empfehlenswertes gemütl. Café :: Treffpunkt der Turner  
30 in- u. ausländ. Zeitungen :: 2 Billards :: Vereinsaal

Original Wiener-Küche

Jeden Samstag und Sonntag Konzert

## Rote und Blaue Radler

erledigen prompt und billigst  
Gepäck- und sonstige Transporte

Tel. 8339  
21 Schweizerg. 21